

EISLINGER ZEITUNG

www.eislingen.de

Inhalt: mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Eislingen/Fils

Seite 3

■ Eislinger Jugendarbeit in Bewegung

Seiten 4 und 5

■ Eislingen ehrt seine erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler



Seite 7

■ Die Stadt erstrahlt im Lichterglanz



Seite 10

■ Für den Waldkindergarten werden noch Kinder gesucht



Die Nägele-Geschäftsführer Hubert Nägele und Klaus Nickl enthüllten gemeinsam mit Oberbürgermeister Klaus Heininger und Silcherschulrektor Andreas Janositz (v.l.) das Kunstwerk. Foto: bra

Stahlbau Nägele sponsert neues Eislinger Kunstwerk

Wer rastet, der rostet

Mit der Enthüllung des neusten Eislinger Straßenkunstwerkes wird ein Schlusstrich unter die Baumaßnahmen um die Silcherschule gezogen. Neben der neuen Sporthalle ist nun auch die Schulstraße komplett umgebaut und saniert.

„Es ist ein ganz tolles Kunstwerk“, befand Eislingens Oberbürgermeister Klaus Heininger nach der offiziellen Enthüllung der neuesten Augenweide im Eislinger Verkehrsraum. Ganze 2,7 Meter ragt das zwei Tonnen schwere Stahlgebilde aus dem Bo-

den. Mit moderner Lasertechnik wurde aus einer zwei Zentimeter dicken Stahlplatte ein Ballspieler geschnitten, welcher nun die Straßenecke Schul- und Poststraße ziert. Das Motiv haben die Kunstlehrer der Silcherschule entworfen. Umgesetzt hat es die Eislinger Firma Stahlbau Nägele. Ob es sich bei dem stählernen Sportler um einen Handballer, Basketballer oder Volleyballer handelt, ist bisher noch ungeklärt. Einen Namen für das Kunstwerk gibt es bisher noch nicht.

Fortsetzung auf Seite 2